

Dachdämmung Renault Zoe

Demontage des Dachhimmels erfolgte hier von hinten nach vorne.

Erforderliche Werkzeuge:

1 Satz Zierleistenkeile
1 kleiner Flachschaubenzieher
Ratschensatz 10er-Nuss
Torx 20
Torx 40

Materialien:

Reckhorn Dämmvlies DV10
4 Matten 1000x600x8mm
3 x OSRAM LED Premium Retrofit W2.1x9.5d

Montagedauer:

Ausbau 2,5 h, Dämmen 1 h, Zusammenbau 1 h

1. Entfernen der hinteren Halterungen:

Zuerst die Gummidichtung abnehmen, am besten bis zur unter Kante hin. Bei den Halterungen (siehe Bild 2) gibt es innen einen Schlitz, mit dem sich die Halterung lösen lässt. Es geht trotz allem besonders schwer!

Am besten vorab gleich alle Türdichtungen bis zur Unterkante abnehmen!



Bild 1



Bild 2

2. Gurtumlenkung entfernen:

Mit einem kleinen flachen Schraubendreher die **Schutzkappe lösen** mit einem Torx 40 die Schraube rausdrehen.



Bild 3

3. Hintere Abdeckung entfernen:

Die **oberen Verkleidungen** lassen sich **erst dann lösen**, wenn man die untern gelöst hat, sowohl die im **Kofferraum** als auch die **neben der Rückbank** (nur bei umgelegter Rückbank). Zuerst die Schraube (Torx 20) links und rechts der Kofferraumverkleidungen lösen (Schrauben sind sofort sichtbar und leicht zugänglich).

Danach bei umgeklappten Sitzen die Verkleidungen links und rechts lösen (siehe Bild 4 roter Kreis). Darunter verbirgt sich eine Schraube (Bild 4 gelber Kreis, Torx 20) die die Kofferraum- und die Seitenverkleidung zusammen mit der Karosserie verbindet.

Um die **obere Seitenverkleidung** abnehmen zu können muss man zuerst die untere lösen (geht recht streng) um danach die obere Verkleidung nach dem lösen der Klammern nach unten ziehen zu können. **Zuerst Klammern lösen, dann nach unten ziehen!**

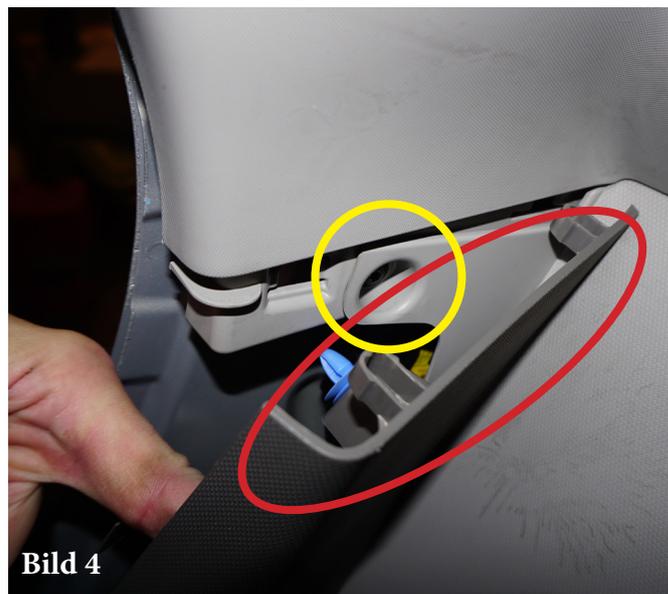


Bild 4

4. Entfernen der Haltegriffe:

Die Abdeckungen (Detail Bild 6) mit einem kleinen flachen Schraubendreher heraushebeln.

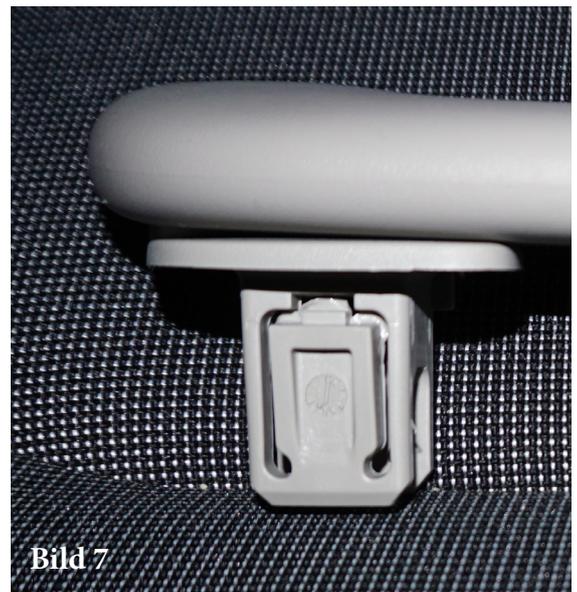


Die Haltegriffe sind mit einem Schnappmechanismus an der Karosserie befestigt und das Lösen ist sehr knifflig.

Der Haltegriff schnappt oben und unten ein. Mit einem kleinen flachen Schraubendreher lässt sich **der Verschluss nach innen hin anheben**. Am besten beginnt man auf der Oberseite (egal ob links oder rechts). Hat man den Schnapper angehoben, kann man ihn ganz leicht durch das Herunterdrücken des Griffes (wie in Bild 5) fixieren. Danach das selbe auf der Unterseite und nach dem Lösen am Griff ziehen, sodass der Verschluss komplett herausgezogen ist.

Danach das selbe bei der anderen Seite und ebenso bei den restlichen zwei Griffen.

Bild 7 zeigt eine Detailaufnahme des Befestigungsmechanismus.



5. Entfernen der Abdeckungen auf der B-Säule:

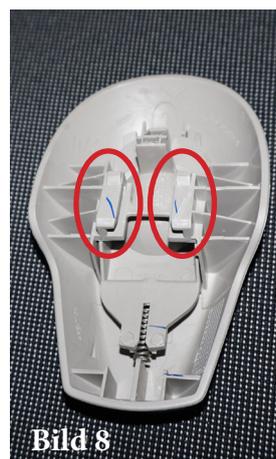
Zuerst die untere Abdeckung (die bis zum Boden geht) lösen (ist im Gegensatz zu den anderen Abdeckungen relativ einfach), damit man zur Befestigung der oberen Abdeckung zu gelangen.

Die **schwarze Gurtumlenkung** darunter fixiert die obere Abdeckung und diese Sechskantschraube lässt sich einfach mit einer **10er-Nuss lösen**.

Bei der **Gurtenhöhenverstellung** greifen die Mechanismen bei den Bildern 8 und 9 in rot eingekreist ineinander und wird mit dem in **gelb eingekreisten Zapfen fixiert**. Drückt man mit einem flachen Schraubendreher den Zapfen zurück (auf beiden Seiten) lässt sich die Abdeckung ganz leicht nach oben ziehen.

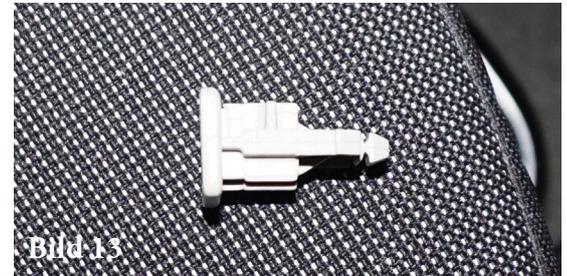
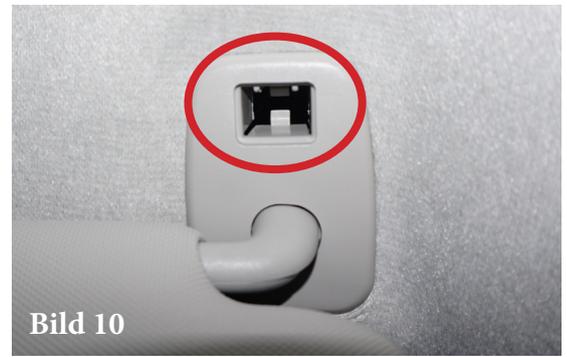
Der Gurt lässt sich nun mit einem Torx 40 lösen.

Die seitliche Abdeckung kann nun nach dem Lösen der Klammern nach unten gezogen werden.



6. Entfernen der Sonnenblende:

Mit einem kleinen flachen Schraubendreher die Fixierung herausnehmen. An dieser (Bild 10, roter Kreis) lässt sich die Halterung herausziehen. Die Sonnenblende ist ebenso an der Karosserie eingehakt (Bild 12, Haken gelb eingekreist). Deshalb muss die Sonnenblende über eine leichte Drehbewegung herausgezogen werden.



Der zweite Teil der Sonnenblende lässt sich recht schwer lösen. Man kann versuchen vorher die vordere Abdeckung abzunehmen, muss aber nicht sein. Wie man den Bildern 14 und 15 entnehmen kann ist der Haltemechanismus nur seitlich, kann also durch seitliches Hineindrücken auf den markierten Bereich (Bild 15) mit einem Schraubendreher gelöst werden.

7. Lösen der Beleuchtung:

Die Beleuchtung kann man ganz leicht auf der Lampenseite (Bild 16 roter Kreis) mit einem Zierleistenkeil lösen, die Seite bei der Windschutzscheibe ist eingehängt und lässt sich dann herausziehen.

Das einzige, was nun den Dachhimmel noch hält ist die verklebte Verkabelung der Beleuchtung. Der Dachhimmel lässt sich nun durch den Kofferraum aus dem Auto nehmen. **Achtung: Dachhimmel nicht zu stark verformen, er bekommt sonst bleibende Falten!**

Wenn man die Beleuchtung schon mal abgebaut hat, steht einem Lampentausch von den normalen W5W auf LED nichts mehr im Wege. Bei mir sind es „OSRAM LED Premium Retrofit W2.1x9.5d, Cool White“. Wer das Licht in der alten Farbe haben möchte, sollte „Warm White“ einbauen. Die LEDs verbrauchen dann per Stück nur mehr 1 Watt statt 5 Watt. Diese Lampen sind zwar für die Kofferraumbeleuchtung geeignet, sind wegen dem schlechten Abstrahlwinkel dort aber sehr dunkel.





Bild 17

8. Dämmen:

Wie man Bild 17 entnehmen kann, klebt hier wirklich ein Karton an der Decke. Ohne diesen Karton würde das Dach scheppern. Diesen Karton brauchen wir nicht unbedingt, da kommt dann eine doppelte Schicht Dämmung drauf. Man kann den Karton auch lassen.



Bild 18

Nach einer Stunde habe ich dieses Ergebnis. Man kann locker die Dämmung doppelt kleben, das geht sich dann immer noch leicht aus (ich habe sie nur einfach aufgebracht).

Zusätzlich kann man noch, wie im Bild 19 rot markiert, Dämmmaterial auf den Dachhimmel kleben. Die gelb markierten Bereiche müssen unbedingt frei bleiben, hier sind die Kunststoffverkleidungen angebracht! Bitte nicht auf die dargestellte Seite aufbringen, sondern vorher umdrehen (hab leider vergessen ein Bild zu machen).

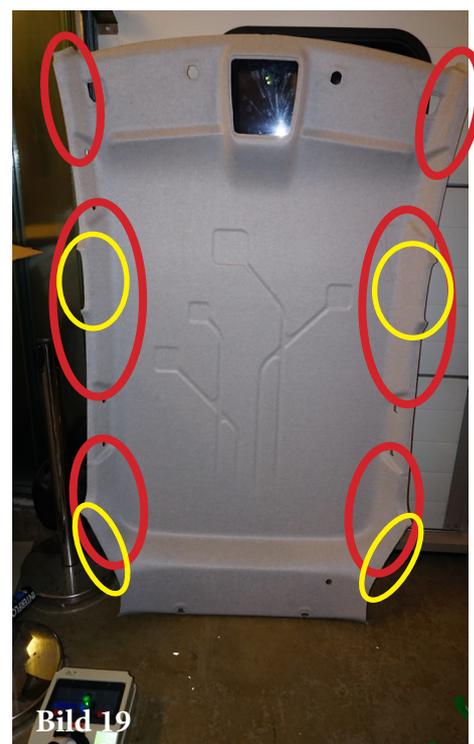


Bild 19

9. Zusammenbauen:

So wie der Dachhimmel (Bild 19) rausgenommen wurde, wieder ins Auto hineingeben. **Beleuchtung vorne** in der Mitte **durchstecken** und danach mit den **Haltegriffen (Bild 5) fixieren** - das geht am einfachsten. Nach gut einer Stunde sollte der Zusammenbau fertig sein :-)

Demontage und Montage erfolgen auf eigenes Risiko, diese Anleitung sollte nur ein Hilfsmittel sein.